

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Ihr Ansprechpartner
Tilo Schumann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 65100
Telefax +49 351 564 65019

presse@smk.sachsen.de*

04.08.2014

Schulabschluss: Fast 96 Prozent der Schüler waren erfolgreich

Im Schuljahr 2013/2014 haben 95,7 Prozent der sächsischen Schüler ihre Abschlussprüfungen erfolgreich gemeistert. Damit fiel das Ergebnis ähnlich gut aus wie im Vorjahr (95,4 Prozent). „Die hohe Kontinuität in den Schülerleistungen ist ein Verdienst der Schüler, aber auch der Lehrer. Sie führen die Jugendlichen bis zu ihrem Abschluss und stehen ihnen mit Rat und Tat zur Seite. Ohne ihre Unterstützung könnten die Schüler ihre Leistungen und Potentiale nicht abrufen. Schüler und Lehrer verdienen gleichermaßen Lob und Dank für ihre Leistungen“, so Kultusministerin Brunhild Kurth.

Nach Auswertung der Abschlussprüfungen haben im zurückliegenden Schuljahr 98,2 Prozent der Gymnasiasten (Vorjahr: 98 Prozent) und 94 Prozent der Schüler der Beruflichen Gymnasien (Vorjahr: 94 Prozent) die Abiturprüfungen sowie 78 Prozent der Fachoberschüler (Vorjahr: 79 Prozent) die Prüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife im ersten Durchgang bestanden. Bei den Schülern, die einen Realschulbildungsgang zum Ziel hatten, lag die Quote bei 97,4 Prozent (Vorjahr: 97,4 Prozent).

Oberschulen

An den öffentlichen Oberschulen und Abendoberschulen Sachsens nahmen im Juni/Juli 12.200 Schüler der Klassenstufe zehn den Prüfungen zum Erwerb des Realschulabschlusses teil (Vorjahr: 11.741). Davon haben 97,4 Prozent (Vorjahr: 97,4 Prozent) die Abschlussprüfung bestanden. 70 Oberschüler (Vorjahr 63) erreichten einen hervorragenden Abschluss. Bei der Wahl des vierten schriftlichen Prüfungsfaches entschieden sich mit 46,7 Prozent knapp die Hälfte der Schüler für das Fach Biologie (Vorjahr: 44,6 Prozent), 26,3 Prozent wählten Physik (Vorjahr: 28,1 Prozent) und 27,0 Prozent Chemie (Vorjahr: 27,3 Prozent).

Im Hauptschulbildungsgang stellten sich in diesem Jahr 2.590 Schüler der neunten Klasse (Vorjahr: 2.587) den zentral gestellten besonderen

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
für Kultus**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smk.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Leistungsfeststellungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch. Im Ergebnis haben 19,7 Prozent (Vorjahr: 23,7 Prozent) einen qualifizierenden Hauptschulabschluss erreicht. Die übrigen Schüler verlassen die Oberschule nach erfolgreichem Abschluss der neunten Klasse mit dem Hauptschulabschluss-Zeugnis. Die Zahl der Schüler ohne Hauptschulabschluss wird erst im Rahmen der amtlichen Schulstatistik im Herbst ermittelt.

Gymnasien

Es haben 8.020 der 8167 (Vorjahr: 7.297 der 7.451) zur Prüfung zugelassenen Abiturienten an allgemeinbildenden Gymnasien, Abendgymnasien und Kollegs erfolgreich an den Abiturprüfungen teilgenommen. Damit erlangten 98,2 Prozent (Vorjahr: 98,0 Prozent) die Allgemeine Hochschulreife. Die Prüfungsteilnehmer mussten sich in drei Fächern einer schriftlichen und in zwei weiteren Fächern einer mündlichen Prüfung unterziehen. Verpflichtend für alle waren die Fächer Deutsch und Mathematik. Die Bilanz der Durchschnittsnoten auf den Abiturzeugnissen ergibt einen Landesmittelwert von 2,29 (Vorjahr: 2,32). Die Traumnote 1,0 erreichten 119 Abiturienten (Vorjahr: 103).

Berufliche Gymnasien

An den Beruflichen Gymnasien haben 1.545 von 1.635 Schülern (Vorjahr: 1.694 von 1.801) die Gesamtqualifikation geschafft und das Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife erhalten. Das sind 94 Prozent (Vorjahr 94 Prozent). Der Notendurchschnitt lag bei 2,52 (Vorjahr: 2,52). Fünfmal wurde die Note 1,0 an Beruflichen Gymnasien erreicht (Vorjahr: sechs).

Fachoberschulen

An den 57 Fachoberschulen (Vorjahr: 58) haben sich im Schuljahr 2013/2014 2.325 Schüler (Vorjahr: 2.438) den Prüfungen unterzogen, um die Fachhochschulreife zu erwerben. Davon haben 78,5 Prozent (Vorjahr: 78,8 Prozent) an öffentlichen Schulen und 78,1 Prozent (Vorjahr: 80,2 Prozent) der Schüler an Schulen in freier Trägerschaft im ersten Anlauf bestanden. Das Glanzstück, ihre Fachhochschulreife mit einer 1,0 abzulegen, gelang 13 Fachoberschülern (Vorjahr: 14).